



aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages

Ausstellungszentrum Gut Altenkamp

Am Altenkamp 1 26871 Aschendorf

Tel: +49 4962 6505

gut-altenkamp@papenburg.de
https://stadt.papenburg.de/kultur-freizeit/
gut-altenkamp/

Informationen für Menschen mit Gehbehinderung und Rollstuhlfahrer

Die Informationen zur Barrierefreiheit wurden am 8. Juni 2021 im Rahmen des Systems "Reisen für Alle" erhoben.

Detailinformationen zu Treppen, Aufzügen / Treppenliften, Rampen, Automaten und speziellen Türen auf dem Weg zu einzelnen Bereichen finden Sie in der entsprechenden Kategorie.

Fotos zur Einrichtung



Ausstellungszentrum Gut Altenkamp

©Stadt Papenburg

Parken



Parken

Parkplatz



Parkplatz

©Simon Kesting

Es ist ein Parkplatz vorhanden.

Es ist mindestens 1 Parkplatz für Menschen mit Behinderung vorhanden.

Es gibt 2 Stellplatz/-plätze für Menschen mit Behinderung.

Stellplatzbreite: 350 cm

Stellplatzlänge: 500 cm

Der Parkplatz ist von der Oberflächenbeschaffenheit her nicht erschütterungsarm und leicht begeh- und befahrbar (z.B. Asphalt, engfugige Platten, etc.).

Entfernung des Stellplatzes/der Stellplätze für Menschen mit Behinderung zum Eingangsbereich: 200 m

Der Stellplatz / die Stellplätze für Menschen mit Behinderung ist/sind gekennzeichnet.

Weg vom Parkplatz zum Eingang



Weg vom Parkplatz zum Eingang ©Simon Kesting



Weg vom Parkplatz zum Eingang

©Simon Kesting



Weg vom Parkplatz zum Eingang

©Simon Kesting



Weg vom Parkplatz zum Eingang



Weg vom Parkplatz zum Eingang

©Simon Kesting



Weg vom Parkplatz zum Eingang

©Simon Kesting



Weg vom Parkplatz zum Eingang

©Simon Kesting



Weg vom Parkplatz zum Eingang

©Simon Kesting

Breite des Weges: 200 cm

Länge des Weges: 200 m

Der Weg ist von der Oberflächenbeschaffenheit her nicht erschütterungsarm und leicht begeh- und befahrbar (z.B. Asphalt, engfugige Platten, etc.).

Die lichte Breite des Weges ist durch Ausstattungsgegenstände eingeschränkt.

Die lichte Breite des Weges beträgt trotz vorhandener Ausstattungsgegenstände mindestens: 150 cm

Maximale Längsneigung des Weges: 1%

Maximale Längsneigung über eine Strecke von 20 m.

Haupteingang



Haupteingang

Eingangsbereich



Eingangsbereich

©Simon Kesting



Eingangsbereich

©Simon Kesting

Der Eingang / Zugang ist nicht stufenlos möglich.

Eingangstür

Lichte Breite des Durchgangs: 70 cm

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

BREITE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 150 cm

TIEFE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 150 cm

Höhe der Türschwelle: 3 cm

Weg vom Parkplatz zum Eingang



Weg vom Parkplatz zum Eingang ©Simon Kesting



Weg vom Parkplatz zum Eingang ©Simon Kesting



Weg vom Parkplatz zum Eingang

©Simon Kesting



Weg vom Parkplatz zum Eingang



Weg vom Parkplatz zum Eingang

©Simon Kesting



Weg vom Parkplatz zum Eingang

©Simon Kesting



Weg vom Parkplatz zum Eingang

©Simon Kesting



Weg vom Parkplatz zum Eingang

©Simon Kesting

Breite des Weges: 200 cm

Länge des Weges: 200 m

Der Weg ist von der Oberflächenbeschaffenheit her nicht erschütterungsarm und leicht begeh- und befahrbar (z.B. Asphalt, engfugige Platten, etc.).

Die lichte Breite des Weges ist durch Ausstattungsgegenstände eingeschränkt.

Die lichte Breite des Weges beträgt trotz vorhandener Ausstattungsgegenstände mindestens: 150 cm

Maximale Längsneigung des Weges: 1%

Maximale Längsneigung über eine Strecke von 20 m.

Treppe zwischen Haupteingangstür und Tür zur Kasse im Keller



Treppe zwischen Haupteingangstür und Tür zur Kasse im Keller

©Simon Kesting

Vorhandene Schwellen/Stufen: 5

Höhe der Schwellen/Stufen: 19 cm

Die Treppe hat gerade Läufe.

Die Treppe hat beidseitige Handläufe.

Tür vom Haupteingang zur Kasse im Keller



Tür vom Haupteingang zur Kasse im Keller ©Simon Kesting



Tür vom Haupteingang zur Kasse im Keller ©Simon Kesting

Lichte Breite des Durchgangs: 140 cm

Art der Tür: Zweiflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

BREITE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 140 cm

TIEFE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 10 cm

Höhe der Türschwelle: 0 cm

Kasse / Ticketschalter



Kasse / Ticketschalter

©Simon Kesting

Kasse im Keller



Kasse im Keller

©Simon Kesting

BREITE der Bewegungsfläche vor dem Schalter/Tresen/der Kasse: 150 cm

TIEFE der Bewegungsfläche vor dem Schalter/Tresen/der Kasse: 150 cm

Der Schalter/Tresen/die Kasse ist an der höchsten Stelle 110 cm hoch.

Der Schalter/Tresen/die Kasse ist an der niedrigsten Stelle 75 cm hoch.

Es ist eine andere, gleichwertige Kommunikationsmöglichkeit im Sitzen vorhanden.

Foyer



Foyer

©Simon Kesting



Foyer

©Simon Kesting

BREITE des Raums: 8 m

TIEFE des Raums: 5 m

Breite des schmalsten Durchgangs im Raum: 500 cm

Es sind keine Sitzgelegenheiten vorhanden.

Weg vom Foyer zur Ausstellung



Weg vom Foyer zur Ausstellung





Weg vom Foyer zur Ausstellung

©Simon Kesting



Weg vom Foyer zur Ausstellung





Weg vom Foyer zur Ausstellung

©Simon Kesting

Länge des Flurs/Weges/Ganges: 6 m

Mindestbreite des Flurs/Weges/Ganges: 150 cm

Die Breite des Weges/Flures ist nicht eingeschränkt.

Ausstellungsräume



Ausstellungsräume

©Simon Kesting

Ausstellungsraum/weitläufiger Raum

Ausstellung EG



Ausstellung EG

©Simon Kesting



Ausstellung EG

©Simon Kesting



Ausstellung EG

©Simon Kesting

Tür zum Ausstellungsraum

Lichte Breite des Durchgangs: 102 cm

Art der Tür: Einflügel

BREITE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 150 cm

TIEFE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 150 cm

Höhe der Türschwelle: 2 cm

Breite des schmalsten Durchgangs im Raum: 128 cm

Die Exponate sind überwiegend im Sitzen sichtbar, wahrnehmbar oder erkennbar.

Die Informationen zu den Exponaten sind überwiegend im Sitzen lesbar.

Informationen werden schriftlich vermittelt.

Ausstellung OG



Ausstellung OG

©Simon Kesting



Ausstellung OG

©Simon Kesting

Tür zum Ausstellungsraum

Lichte Breite des Durchgangs: 103 cm

Art der Tür: Einflügel

BREITE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 150 cm

TIEFE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 150 cm

Höhe der Türschwelle: 1 cm

Breite des schmalsten Durchgangs im Raum: 150 cm

Die Exponate sind überwiegend im Sitzen sichtbar, wahrnehmbar oder erkennbar.

Die Informationen zu den Exponaten sind überwiegend im Sitzen lesbar.

Informationen werden schriftlich vermittelt.

Treppe vom Keller ins OG



Treppe vom Keller ins OG

©Simon Kesting



Treppe vom Keller ins OG

©Simon Kesting



Treppe vom Keller ins OG

©Simon Kesting



Treppe vom Keller ins OG



Treppe vom Keller ins OG

©Simon Kesting



Treppe vom Keller ins OG

©Simon Kesting



Treppe vom Keller ins OG

©Simon Kesting

Vorhandene Schwellen/Stufen: 20

Höhe der Schwellen/Stufen: 18 cm

Die Treppe hat gerade Läufe.

Die Treppe hat einen einseitigen Handlauf.

Aufzug



Aufzug

©Simon Kesting



Aufzug

©Simon Kesting



Aufzug

©Simon Kesting

BREITE der Bewegungsfläche vor dem Aufzug beim Einstieg: 150 cm

TIEFE der Bewegungsfläche vor dem Aufzug beim Einstieg: 150 cm

Lichte Durchgangsbreite der Aufzugtür: 80 cm

BREITE der Kabine innen: 110 cm

TIEFE der Kabine innen: 140 cm

BREITE der Bewegungsfläche vor dem Aufzug beim Ausstieg: 150 cm

TIEFE der Bewegungsfläche vor dem Aufzug beim Ausstieg: 150 cm

Es gibt kein horizontales Bedientableau.

Die Bedienelemente/Befehlsgeber sind wie folgt angeordnet:

HÖCHSTE Stelle der Bedienelemente: 110 cm

TIEFSTE Stelle der Bedienelemente: 98 cm

Der waagerechte Abstand von der Ecke der Kabine bis zum ersten Bedienelement (mittig) ist 42 cm.

Flur/Weg/Gang innen

Weg vom Foyer zur Ausstellung



Weg vom Foyer zur Ausstellung ©Simon Kesting



Weg vom Foyer zur Ausstellung ©Simon Kesting



Weg vom Foyer zur Ausstellung ©Simon Kesting



Weg vom Foyer zur Ausstellung ©Simon Kesting

Länge des Flurs/Weges/Ganges: 6 m

Mindestbreite des Flurs/Weges/Ganges: 150 cm

Die Breite des Weges/Flures ist nicht eingeschränkt.

Flur von Treppe zur Ausstellung



Flur zur Ausstellung EG

©Simon Kesting



Flur zur Ausstellung FG

©Simon Kesting

Länge des Flurs/Weges/Ganges: 4 m

Mindestbreite des Flurs/Weges/Ganges: 300 cm

Vorhandene Durchgänge sind mindestens 88 cm breit.

Zwischentüren im Keller zu Aufzug und Treppenhaus



Zwischentüren im Keller zu Aufzug und Treppenhaus

©Simon Kesting



Zwischentüren im Keller zu Aufzug und Treppenhaus

©Simon Kesting



Zwischentüren im Keller zu Aufzug und Treppenhaus

©Simon Kesting

Lichte Breite des Durchgangs: 101 cm

Art der Tür: Einflügel

BREITE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 150 cm

TIEFE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 150 cm

Höhe der Türschwelle: 0 cm

Gartensaal



Gartensaal

©Simon Kesting

Gartensaal



Gartensaal
©Simon Kesting



Gartensaal

©Simon Kesting

Tür zum Raum

Lichte Breite des Durchgangs: 101 cm

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

BREITE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 150 cm

TIEFE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 150 cm

Höhe der Türschwelle: 1 cm

BREITE des Raums: 9 m

TIEFE des Raums: 7 m

Breite des schmalsten Durchgangs im Raum: 700 cm

Anmerkungen für den Gast: Der Gartensaal gehört zu den Ausstellungsräumen, wird aber auch für Veranstaltungen genutzt und bestuhlt.

Treppe vom Keller ins OG



Treppe vom Keller ins OG

©Simon Kesting



Treppe vom Keller ins OG

©Simon Kesting



Treppe vom Keller ins OG

©Simon Kesting



Treppe vom Keller ins OG

©Simon Kesting



Treppe vom Keller ins OG

©Simon Kesting



Treppe vom Keller ins OG

©Simon Kesting



Treppe vom Keller ins OG

©Simon Kesting

Vorhandene Schwellen/Stufen: 20

Höhe der Schwellen/Stufen: 18 cm

Die Treppe hat gerade Läufe.

Die Treppe hat einen einseitigen Handlauf.

Aufzug



Aufzug

©Simon Kesting



Aufzug

©Simon Kesting



Aufzug

©Simon Kesting

BREITE der Bewegungsfläche vor dem Aufzug beim Einstieg: 150 cm

TIEFE der Bewegungsfläche vor dem Aufzug beim Einstieg: 150 cm

Lichte Durchgangsbreite der Aufzugtür: 80 cm

BREITE der Kabine innen: 110 cm

TIEFE der Kabine innen: 140 cm

BREITE der Bewegungsfläche vor dem Aufzug beim Ausstieg: 150 cm

TIEFE der Bewegungsfläche vor dem Aufzug beim Ausstieg: 150 cm

Es gibt kein horizontales Bedientableau.

Die Bedienelemente/Befehlsgeber sind wie folgt angeordnet:

HÖCHSTE Stelle der Bedienelemente: 110 cm

TIEFSTE Stelle der Bedienelemente: 98 cm

Der waagerechte Abstand von der Ecke der Kabine bis zum ersten Bedienelement (mittig) ist 42 cm.

Flur/Weg/Gang innen

Weg vom Foyer zur Ausstellung



Weg vom Foyer zur Ausstellung **©Simon Kesting**



Weg vom Foyer zur Ausstellung ©Simon Kesting



Weg vom Foyer zur Ausstellung **©Simon Kesting**



Weg vom Foyer zur Ausstellung ©Simon Kesting

Länge des Flurs/Weges/Ganges: 6 m

Mindestbreite des Flurs/Weges/Ganges: 150 cm

Die Breite des Weges/Flures ist nicht eingeschränkt.

Flur von Treppe zur Ausstellung



Flur zur Ausstellung EG



Flur zur Ausstellung EG

©Simon Kesting

Länge des Flurs/Weges/Ganges: 4 m

Mindestbreite des Flurs/Weges/Ganges: 300 cm

Vorhandene Durchgänge sind mindestens 88 cm breit.

Zwischentüren im Keller zu Aufzug und Treppenhaus



Zwischentüren im Keller zu Aufzug und Treppenhaus

©Simon Kesting



Zwischentüren im Keller zu Aufzug und Treppenhaus

©Simon Kesting



Zwischentüren im Keller zu Aufzug und Treppenhaus

©Simon Kesting

Lichte Breite des Durchgangs: 101 cm

Art der Tür: Einflügel

BREITE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 150 cm

TIEFE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 150 cm

Höhe der Türschwelle: 0 cm

Cafe



Cafe

Café im Keller



Café im Keller

©Simon Kesting



Café im Keller

©Simon Kesting

Tür zum Speiseraum

Lichte Breite des Durchgangs: 99 cm

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

BREITE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 150 cm

TIEFE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 150 cm

Höhe der Türschwelle: 0 cm

Breite des schmalsten Durchgangs im Raum: 650 cm

Es sind unterfahrbare Tische (Maximalhöhe 80 cm, Unterfahrbarkeit in einer Höhe von 67 cm und einer Tiefe von 30 cm) vorhanden.

Anzahl: ca. 4 Tisch/Tische

Weg vom Foyer zur Ausstellung



Weg vom Foyer zur Ausstellung

©Simon Kesting



Weg vom Foyer zur Ausstellung

©Simon Kesting



Weg vom Foyer zur Ausstellung

©Simon Kesting



Weg vom Foyer zur Ausstellung

©Simon Kesting

Länge des Flurs/Weges/Ganges: 6 m

Mindestbreite des Flurs/Weges/Ganges: 150 cm

Die Breite des Weges/Flures ist nicht eingeschränkt.

Öffentliches WC



Öffentliches WC

©Simon Kesting

Öffentliches WC



Öffentliches WC

©Simon Kesting



Öffentliches WC

©Simon Kesting



Öffentliches WC

©Simon Kesting

Tür zum öffentlichen WC

Lichte Breite des Durchgangs: 88 cm

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

Die kleinere Bewegungsfläche vor/hinter der Tür ist 170 cm tief und 120 cm breit.

Höhe der Türschwelle: 1 cm

Die Tür öffnet nach außen.

Die WC-Tür ist ohne Schlüssel zu öffnen.

WC

Es ist ein Unisex-WC vorhanden.

Es ist ein WC für Menschen mit Behinderung vorhanden.

Tiefe der WC-Schüssel: 58 cm

BREITE der Bewegungsfläche LINKS neben dem WC: 25 cm

TIEFE der Bewegungsfläche LINKS neben dem WC: 58 cm

BREITE der Bewegungsfläche RECHTS neben dem WC: 62 cm

TIEFE der Bewegungsfläche RECHTS neben dem WC: 58 cm

BREITE der Bewegungsfläche vor dem WC: 120 cm

TIEFE der Bewegungsfläche vor dem WC: 170 cm

Höhe des Toilettensitzes: 54 cm

Es ist ein Haltegriff links vom WC vorhanden.

Höhe des linken Haltegriffes: 95 cm

Länge des linken Haltegriffes: 60 cm

Der Haltegriff links vom WC ist nicht hochklappbar.

Es ist ein Haltegriff rechts vom WC vorhanden.

Höhe des rechten Haltegriffes: 90 cm

Länge des rechten Haltegriffes: 60 cm

Der Haltegriff rechts vom WC ist hochklappbar.

Es sind links und rechts vom WC Haltegriffe vorhanden.

Der Abstand zwischen dem linken und dem rechten Haltegriff beträgt 81 cm.

Waschbecken

BREITE der Bewegungsfläche vor dem Waschbecken: 170 cm

TIEFE der Bewegungsfläche vor dem Waschbecken: 120 cm

Höhe des Waschbeckens (Oberkante vorne): 91 cm

Das Waschbecken ist unterfahrbar in einer Höhe von 67 cm und einer Tiefe von mindestens 30 cm.

Der Spiegel ist im Stehen und Sitzen einsehbar.

Es ist eine Schnur als Alarmauslöser vorhanden.

Höhe des Alarmauslösers vom Boden: 55 cm

Flur/Weg/Gang innen

Weg vom Foyer zur Ausstellung



Weg vom Foyer zur Ausstellung ©Simon Kesting



Weg vom Foyer zur Ausstellung ©Simon Kesting



Weg vom Foyer zur Ausstellung ©Simon Kesting



Weg vom Foyer zur Ausstellung ©Simon Kesting

Länge des Flurs/Weges/Ganges: 6 m

Mindestbreite des Flurs/Weges/Ganges: 150 cm

Die Breite des Weges/Flures ist nicht eingeschränkt.

WC-Flur



WC-Flur

©Simon Kesting

Länge des Flurs/Weges/Ganges: 5 m

Mindestbreite des Flurs/Weges/Ganges: 137 cm

Vorhandene Durchgänge sind mindestens 88 cm breit.

Hilfsmittel

Alarm/Hilfsmittel

Aufzug: Nebeneingang

Ein abgehender Notruf im Aufzug wird akustisch bestätigt, z.B. durch eine Gegensprechanlage.

Aufzug: Hauptaufzug

Ein abgehender Notruf im Aufzug wird akustisch bestätigt, z.B. durch eine Gegensprechanlage.

Assistenzhunde (Begleithunde, Blindenführhunde etc.) dürfen in alle relevanten Bereiche/Räume des Betriebes/Angebotes mitgebracht werden.

Es werden Hilfsmittel angeboten.

Rollstuhl,

Andere angebotene Hilfsmittel: Mobile Museumshocker

Anmerkungen für den Gast: Informationsvermittlung abhängig von Wechselausstellung

Außengastronomie



Außengastronomie

© Gut Altenkamp

Außengastronomie



Außengastronomie

© Gut Altenkamp

Der Weg / die Fläche ist von der Oberflächenbeschaffenheit her nicht erschütterungsarm und leicht begeh- und befahrbar (z.B. Asphalt, engfugige Platten, etc.).

Die Fläche der Außengastronomie ist etwa 10 m x 10 m groß (Tiefe x Breite).

Der schmalsten Durchgangs in der Außengastronomie ist 150 cm breit.

Es sind unterfahrbare Tische (Maximalhöhe 80 cm, Unterfahrbarkeit in einer Höhe von 67 cm und einer Tiefe von 30 cm) vorhanden.

Es sind 6 unterfahrbare Tische (Maximalhöhe 80 cm, Unterfahrbarkeit in einer Höhe von 67 cm mit einer Tiefe von mind. 30 cm) vorhanden.

Speisen/Getränke werden durch Servicekräfte an den Platz gebracht.

Anmerkungen für den Gast: Außengastronomie auf der Rasenfläche vor dem Gutshaus

Nebeneingang



Nebeneingang

©Simon Kesting

Nebeneingang rechts (Südseite)



Nebeneingang rechts (Südseite)

©Simon Kesting



Nebeneingang rechts (Südseite)

©Simon Kesting

Der Eingang / Zugang ins Gebäude ist stufenlos möglich.

Eingangstür

Lichte Breite des Durchgangs: 125 cm

Art der Tür: Zweiflügel

Die Tür wird durch eine Servicekraft geöffnet.

BREITE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 150 cm

TIEFE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 150 cm

Höhe der Türschwelle: 2 cm

Anmerkungen für den Gast: Bitte klingeln, Personal kommt und öffnet die Doppeltür!

Weg vom Vorplatz zum Nebeneingang



Weg vom Vorplatz zum Nebeneingang

©Simon Kesting



Weg vom Vorplatz zum Nebeneingang

©Simon Kesting



Weg vom Vorplatz zum Nebeneingang

©Simon Kesting

Breite des Weges: 150 cm

Länge des Weges: 40 m

Der Weg ist von der Oberflächenbeschaffenheit her nicht erschütterungsarm und leicht begeh- und befahrbar (z.B. Asphalt, engfugige Platten, etc.).

Maximale Längsneigung des Weges: 0 %

Treppe hinter Nebeneingang



Treppe hinter Nebeneingang

©Simon Kesting



Treppe hinter Nebeneingang

©Simon Kesting

Vorhandene Schwellen/Stufen: 7

Höhe der Schwellen/Stufen: 17 cm

Die Treppe hat gerade Läufe.

Die Treppe hat beidseitige Handläufe.

Treppenlift hinter Nebeneingang



Treppenlift hinter Nebeneingang ©Simon Kesting



Treppenlift hinter Nebeneingang

©Simon Kesting



Treppenlift hinter Nebeneingang

©Simon Kesting

Es ist ein Treppenplattformlift vorhanden.

BREITE der Bewegungsfläche vor dem Lift beim Einstieg: 150 cm

TIEFE der Bewegungsfläche vor dem Lift beim Einstieg: 150 cm

BREITE der Plattform: 78 cm

TIEFE der Plattform: 100 cm

BREITE der Bewegungsfläche vor dem Lift beim Ausstieg: 150 cm

TIEFE der Bewegungsfläche vor dem Lift beim Ausstieg: 150 cm

Tragkraft des Liftes: 225 kg

Anmerkungen für den Gast: Bedienung nur durch Personal

Flur vom Nebeneingang zur Kasse im Keller



Flur vom Nebeneingang zur Kasse im Keller

©Simon Kesting

Länge des Flurs/Weges/Ganges: 4 m

Mindestbreite des Flurs/Weges/Ganges: 100 cm

Die Breite des Weges/Flures ist nicht eingeschränkt.

Zwischentür im Flur zur Kasse



Zwischentür im Flur zur Kasse

©Simon Kesting

Lichte Breite des Durchgangs: 140 cm

Art der Tür: Zweiflügel

Die Tür wird durch eine Servicekraft geöffnet.

BREITE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 140 cm

TIEFE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 150 cm

Höhe der Türschwelle: 0 cm